Anhang 4: Fragebogen t2

Allgemeine Informationen	
Alter	Freitext in Ziffern (_____)
Geschlecht	• Weiblich • Männlich • Divers • Keine Angabe
In welchem Weiterbildungsjahr bist Du? (Allgemeinmedizin, Vollzeitäquivalent)	• 1 • 2 • 3 • 4 • 5 • > 5 • Weiterbildung mittlerweile abgeschlossen •
Wie viele Jahre bist Du insgesamt schon ärztlich tätig?	Freitext in Ziffern (_____)
Bist Du aktuell im ambulanten oder klinischen Weiterbildungsabschnitt?	• Ambulant / Praxis • Stationär / Klinik • Weiterbildung mittlerweile abgeschlossen • Sonstiges
Abfrage notfallmedizinische Kenntnisse <u>ca. 1 Jahr nach</u> absolviertem DST	
Wie würdest Du deine notfallmedizinischen Kenntnisse aktuell einschätzen? *[Pflichtfrage-ignorierbar]* • Allgemeine notfallmedizinische Basiskenntnisse • Strukturierte Herangehensweise an Notfallsituationen • Behandlungsalgorithmen und leitliniengerechte Versorgung • Crew-Ressource-Management / Teamführung • Teamkommunikation • Schnittstelle zum Rettungsdienst / Patientenübergabe	*Jeweils 6 Punkte:* • Keine bis Sehr gut
Wie angstbehaftet sind Notfallsituationen für Dich aktuell? *[Pflichtfrage-ignorierbar]*	*6 Punkte:* Überhaupt nicht bis Sehr
Abfrage von zurückliegenden Notfallsituationen	
Hast du seit dem DST eine (oder mehrere) Notfallsituation miterlebt, bei der du medizinisch tätig warst?	• Ja • Nein

Anhang 4 zu Doneith T, Müller D, Förster C, Schwill S. *"Emergencies in general practice consultations and during homevisits": Development, implementation and evaluation of a simulation-based emergency training program within postgraduate training in general practice (KWBW-Verbundweiterbildung^{plus}).* GMS J Med Educ. 2026;43(7):Doc89. DOI: 10.3205/zma001883

[Die folgenden drei Fragen werden nur anzeigt, wenn die vorherige Frage mit „ja“ beantwortet wurde:]	
In welchem Umfeld hat sich die Notfallsituation ereignet? (Mehrfachauswahl möglich)	• Praxis • Hausbesuch • Pflegeheim • Klinik • Privates Umfeld (nicht beruflich)
In welcher Rolle warst du bei der Notfallversorgung beteiligt?	• Verantwortliches Management der Notfallsituation (z.B. alleine oder als Höchstqualifizierte:r im Team) • Co-Verantwortliches Management (z.B. Leitung unter Supervision durch Weiterbilder:in) • Assistieren bei der Notfallversorgung (z.B. klare Aufgabenzuteilung durch Teamleitung, arbeiten unter direkter Supervision) • Sonstiges (Freitext)
Hat dir der zurückliegende Simulations-DST für die Bewältigung der erlebten Notfallsituation etwas gebracht?	*6 Punkte:* Nein, überhaupt nicht bis Ja, sehr viel
Abfrage zur Anwendung von Kursinhalten in Berufspraxis	
Hast du gelernte Inhalte des DST in die Praxis mitnehmen und anwenden können? *[Pflichtfrage-ignorierbar]*	• Ja • Nein
Frage anzeigen, wenn vorherige Frage mit „ja“ beantwortet wurde: Welche sind das?	Freitext (_____)
Welche Fallbeispiele des DST sind dir besonders in Erinnerung geblieben und weshalb?	Freitext (_____)
Hast du aufgrund des DST an deiner Arbeitsstelle Dinge oder Abläufe verändert / angestoßen, die die Versorgung medizinischer Notfälle optimiert haben?	• Ja • Nein
Frage anzeigen, wenn vorherige Frage mit „ja“ beantwortet wurde: Welche sind das?	Freitext (_____)

Anhang 4 zu Doneith T, Müller D, Förster C, Schwill S. *“Emergencies in general practice consultations and during homevisits”: Development, implementation and evaluation of a simulation-based emergency training program within postgraduate training in general practice (KWBW-Verbundweiterbildung^{plus}).* GMS J Med Educ. 2026;43(7):Doc89. DOI: 10.3205/zma001883

Abschluss	
Wäre ein Refresher-Simulationstraining „Notfälle in der Hausarztpraxis“ sinnvoll?	• Ja, ab sofort • Ja, in 1-2 Jahren • Ja, in 3-5 Jahren • Ja, irgendwann (> 5 Jahre) • Ja, als Abschluss der KWBW-Weiterbildung • Weiß nicht • Nein